

„Das große Bilderbuch, das der Liebe Gott erschaffen und draußen aufgeschlagen hat“

## Die 2A ist der Natur auf der Spur

„Da schau einmal!“ „Hör doch einmal!“ „Was ist denn das?“ Begeistert erforschten die Kinder der 2a Hasenklasse die Natur. Unglaublich, was diese alles zu bieten hat, wenn man mit offenen Augen durch die Welt geht! Und das taten wir ganz bewusst. Jeden zweiten Freitag in den letzten beiden Stunden fand ein Waldspaziergang statt. Bei diesem durfte natürlich auch Therapie- und Klassenhund Leon nicht fehlen. Da wurden dann Brücken und Höhlen gebaut, Naturmaterial gesammelt, Verstecken gespielt oder einfach nur geschaut, was es hier alles gibt.

Doch wer viel in der Natur ist, muss natürlich auch etwas darüber lernen, um sorgsam mit dieser umzugehen. Einen ersten Schritt taten wir, indem uns Kräuterpädagogin Frau Zadra besuchte. Nach einem kleinen Theaterstück gingen wir gemeinsam in den örtlichen

Wald, um dort selbst nach Kräutern zu suchen. Die Kinder hörten aufmerksam zu, was essbar und was giftig war, beachteten die Regeln, die aufgestellt wurden (z.B. iss nur Kräuter, wenn du sie vorher einem Erwachsenen zeigst), und machten sich anschließend selbst auf die Suche nach Bärlauch, Gänseblümchen, Löwenzahn und Co.

Nachdem genug gesammelt worden war, hatten wir uns eine Pause verdient, die ganz im Rahmen der Natur ablief. Gemeinsam machten wir einen Smoothie und einen tollen Kräuteraufstrich und verarbeiteten so die gesammelten Schätze. Das Projekt wurde wunderbar abgeschlossen, indem wir die Köstlichkeiten verspeisten.

Die Begeisterung der Kinder über die regelmäßige Bewegung der Natur war groß und unsere Schüler entwickelten sich immer mehr zu kleinen Naturforschern.

Denn wie heißt es doch so schön? „Wenn man die Natur wahrhaft liebt, ist es überall schön!“

**NADJA STEURER**

